

7413

II

7413 II

7413

Aka. 21/45

Kiel. Jag.

Nov. 21/15

Die Landwirtschaft im Gebiete
des Distriktes
RADOM.

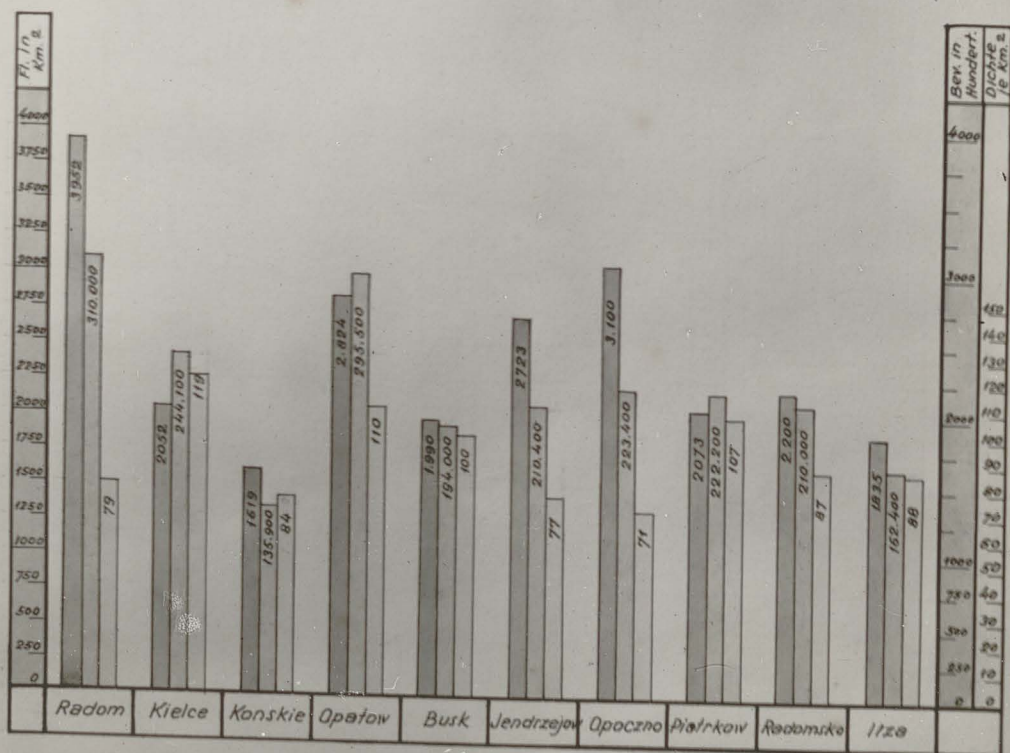
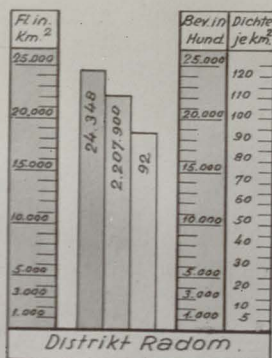
2

„Vergeßt nie, daß das heiligste Recht auf dieser Welt das Recht auf Erde ist, die man selbst bebauen will, und das heiligste Opfer das Blut, das man für diese Erde vergießt.“

Damit ziehen wir Nationalsozialisten bewußt einen Strich unter die außenpolitische Richtung unserer Vorkriegszeit. Wir setzen dort an, wo man vor sechs Jahrhunderten endete. Wir stoppen den ewigen Germanenzug nach dem Süden und Westen Europas und weisen den Blick nach dem Land im Osten.“

Adolf Hitler.

Flächenverhältnisse, Bevölkerungszahl und Bevölkerungsdichte im Distrikt.










Fläche in Km²

Bevölkerungszahl.

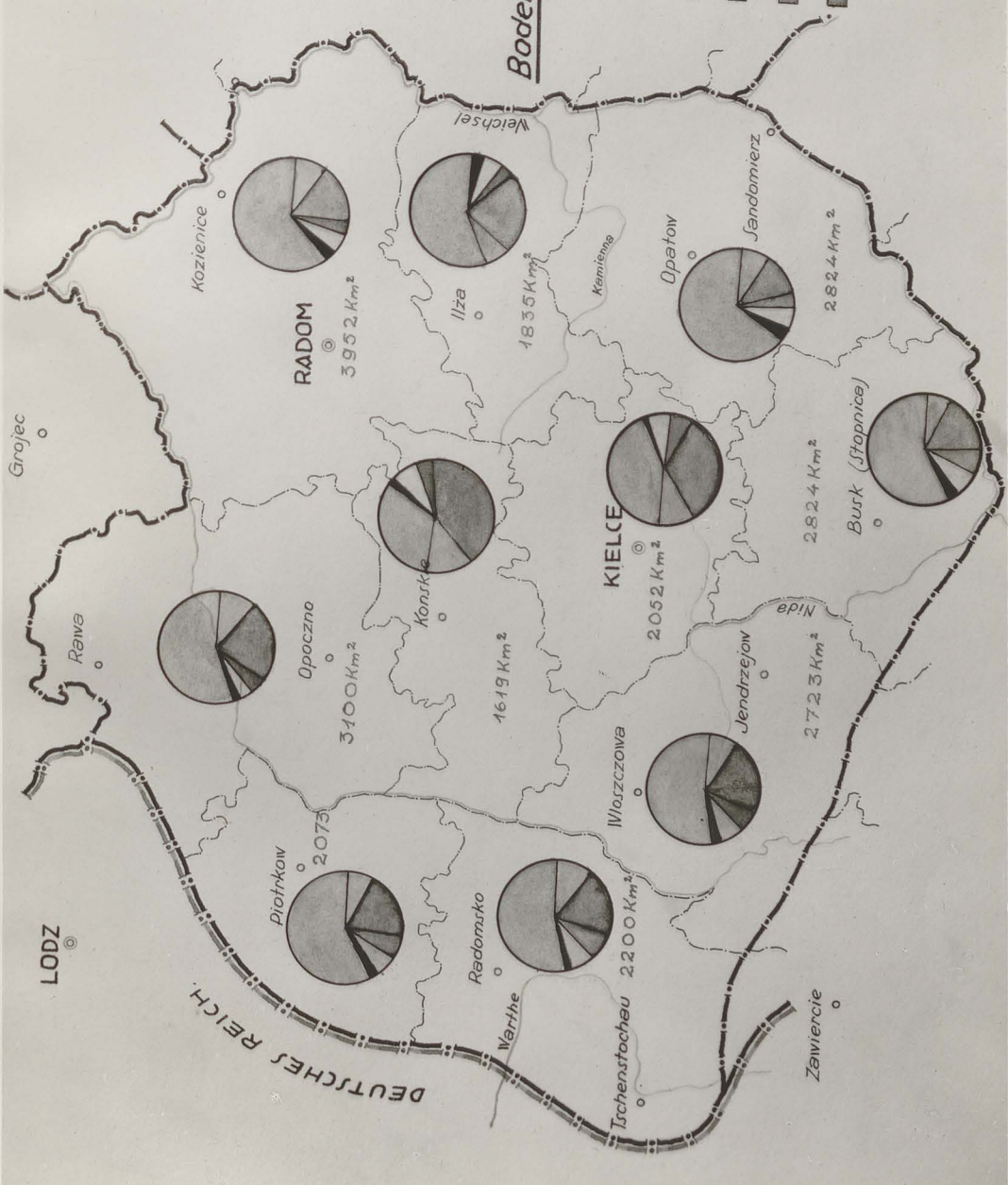
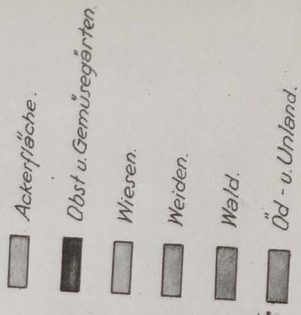
Bevölkerungsdichte
je Km²

Bodenarten:

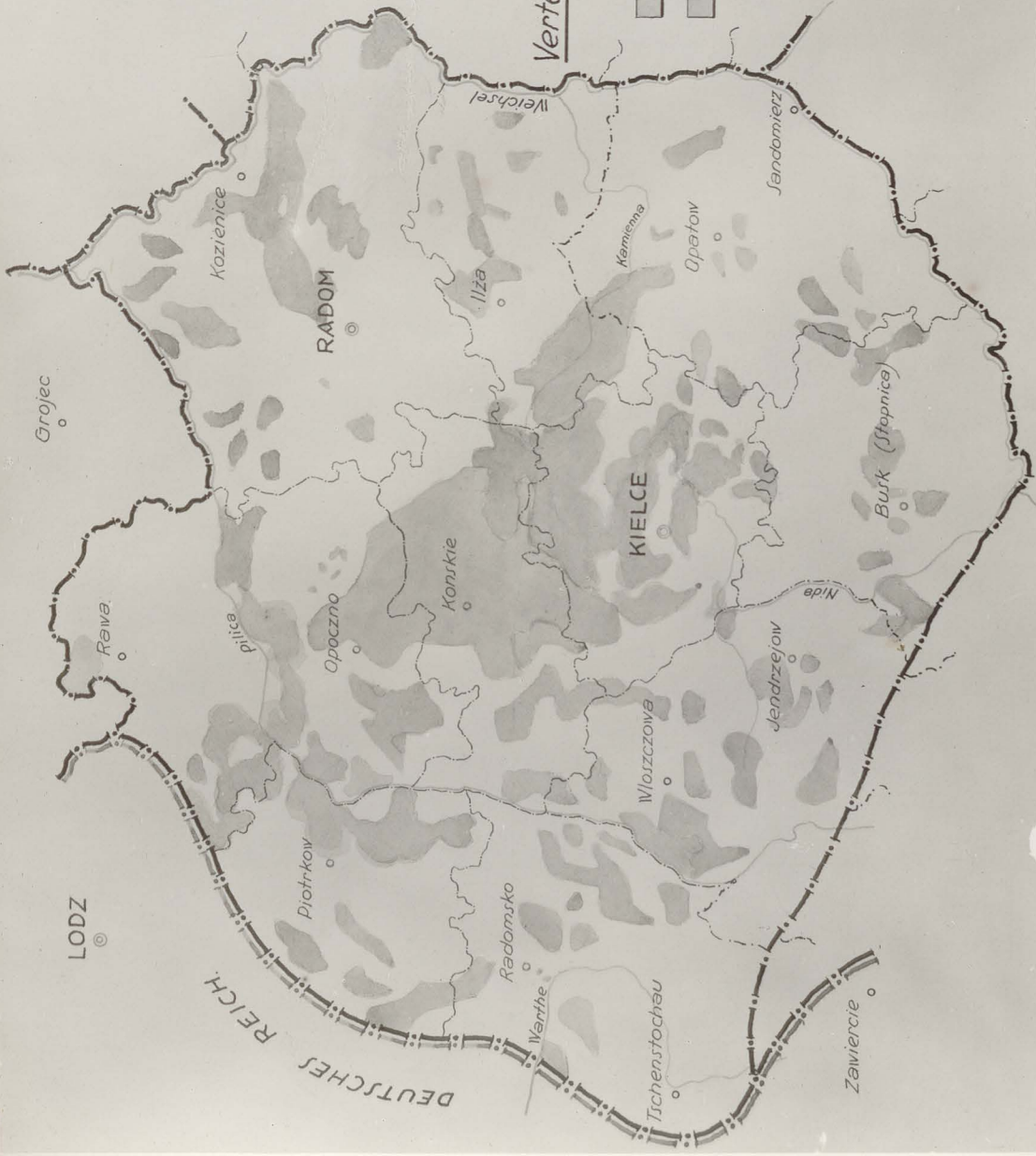
-  Reine Sandböden.
-  Sandiger Lehm.
-  Kalkböden.
-  Leimböden.
-  Steinböden.
-  Morastböden.
-  Lehmige Sandböden.

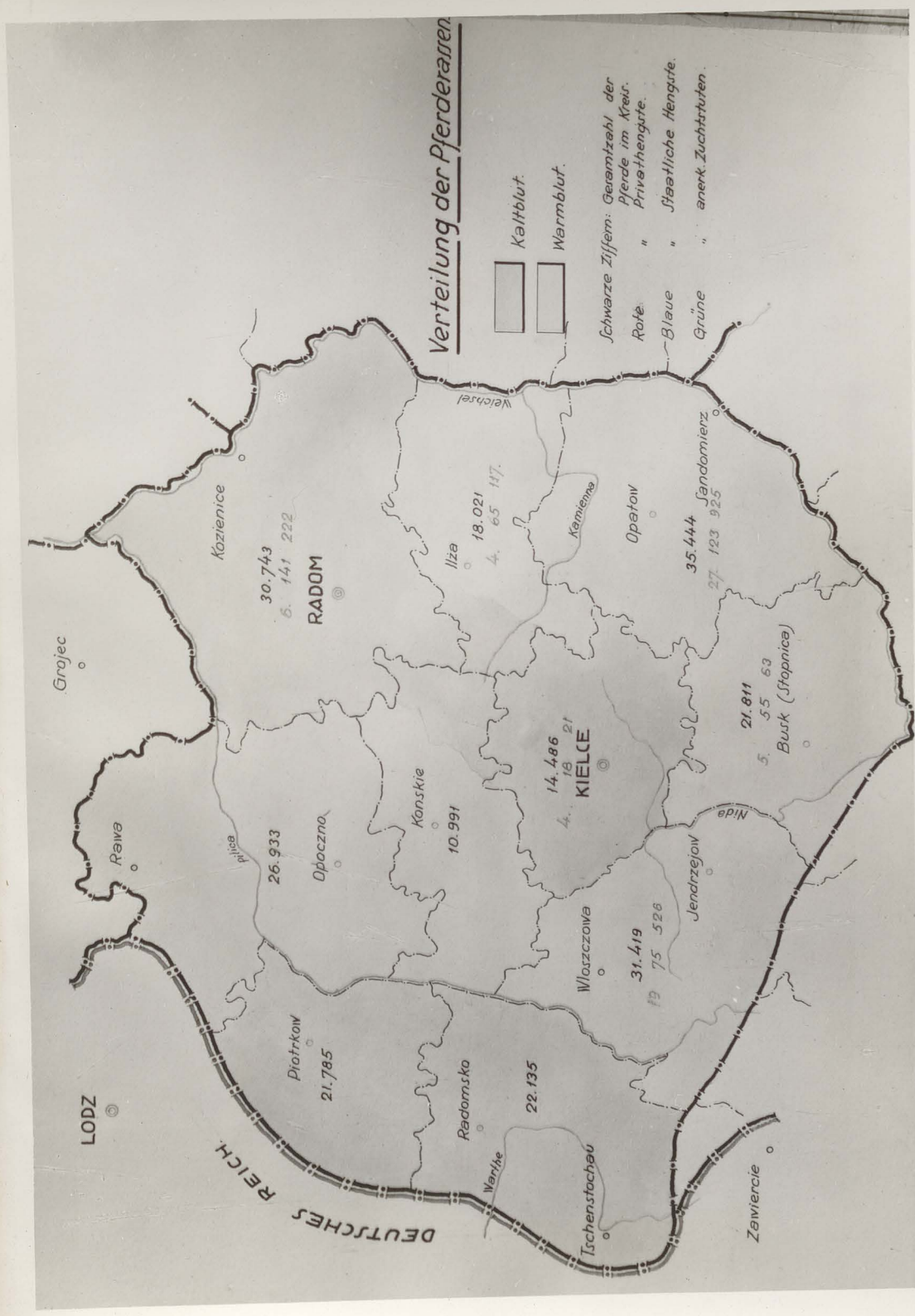


Bodennutzung im Distrikt.



Verteilung des Waldbesitzes:





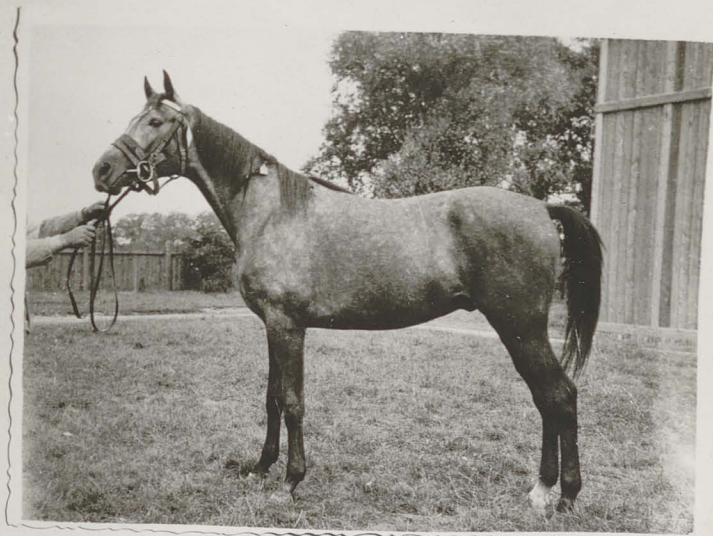
Verteilung der Pferderassen

Kaltblut.
 Warmblut.

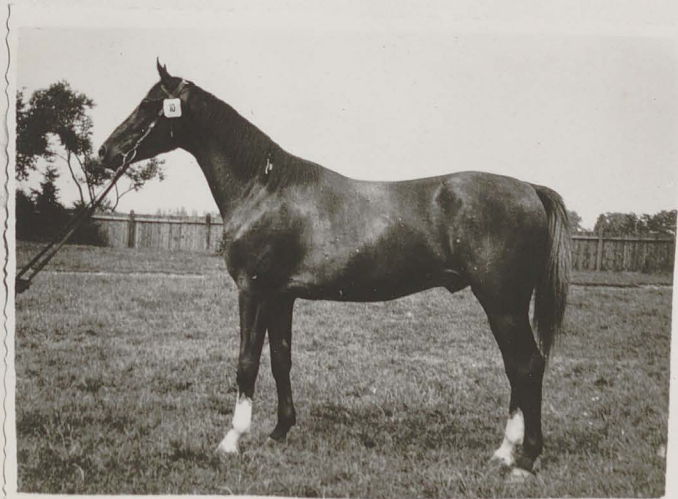
Schwarze Ziffern: Gesamtzahl der Pferde im Kreis.
 Rote " : Privathengste.
 Blaue " : Staatliche Hengste.
 Grüne " : anerkn. Zuchtstuten.

8

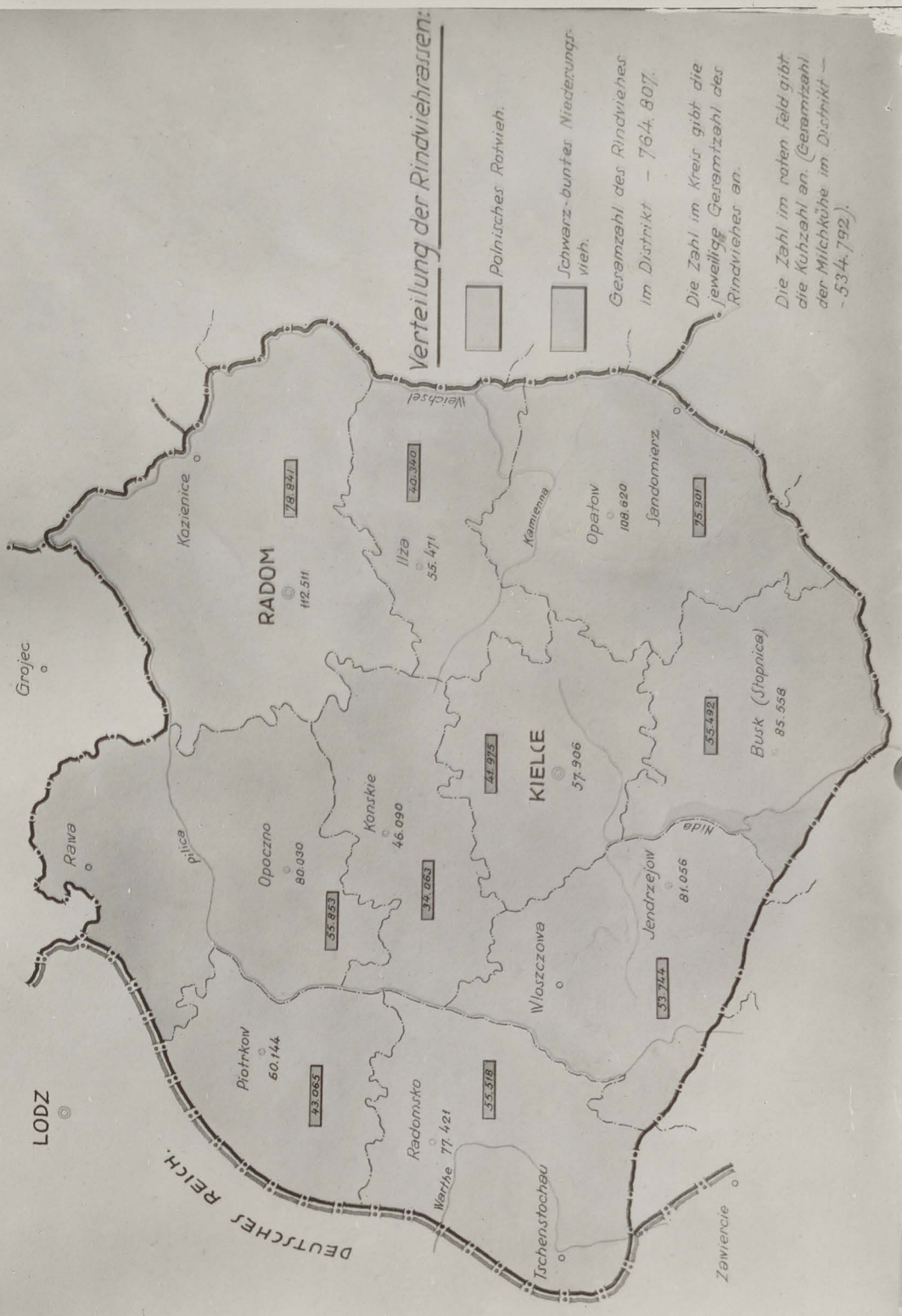
Pferdezucht im Distrikt Radom.



Beschäler aus dem Kreis Opatow.



Beschäler aus dem Kreis Opatow.



Verteilung der Rindviehrasen:




Die Zahl im Kreis gibt die Kuhzahl an. (Gesamtzahl der Milchkuhe im Distrikt - 534.792).

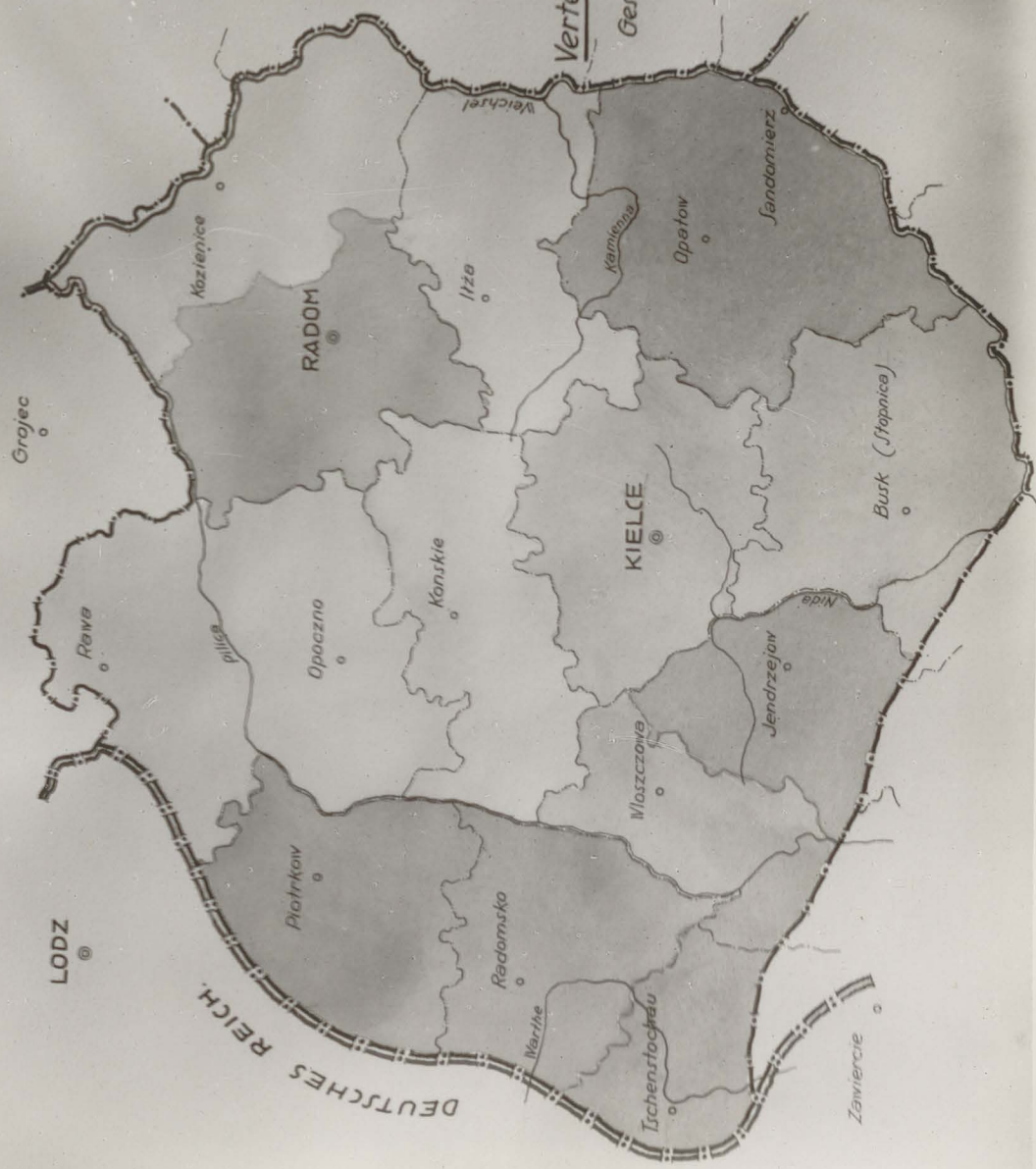
Die Zahl im roten Feld gibt die jeweilig Gesamtzahl der Rindvieher an.

Gesamtzahl des Rindviehes im Distrikt - 764.807.

Verteilung der Schweinerassen

Gesamtzahl der Schweine 486.888

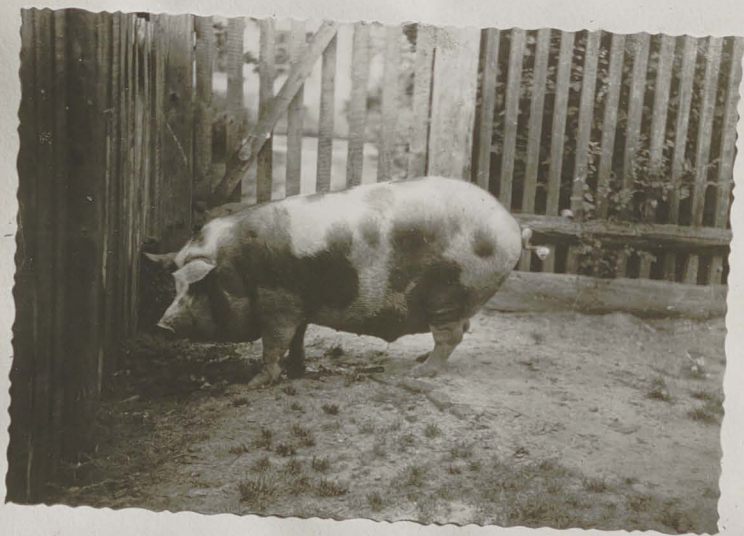
-  Fleischschweine (Grauweize engl. Rasse)
-  Fett-Fleischschweine (Goldbair-Rasse)
-  Fleisch- (Speckschweine (Schleppspur-Rasse))



90

11

Schweinezucht im Distrikt
Radom.





Golomb-Eber aus dem Kreis Kozienice. —

Fischwirtschaft im Distrikt Radom.

<u>Kreis:</u>	<u>Teiche (natürliche u angelegte).</u>
1. Ilza	242,70 ha.
2. Jendzejow	1853,30 ha.
3. Kielce	192,02 ha.
4. Konskie	600,60 ha.
5. Opatow	137,30 ha.
6. Opoczno	320,75 ha.
7. Petrikau	280,00 ha.
8. Radom	864,42 ha.
9. Radomsko	206,16 ha.
10. Stopnica	1370,40 ha.
	<hr/>
Insgesamt	<u><u>6067,65 ha.</u></u>

Verteilung der Schafzassen:

 Pommernscheiff veredelet durch holsteinischer Blut.

 Kent - Schaf.

Geramtzahl der Schafe - 95715.
Die Zahlen im Kreis geben die jeweilige Anzahl an.



DEUTSCHES REICH

Bienenvölker im Distrikt.

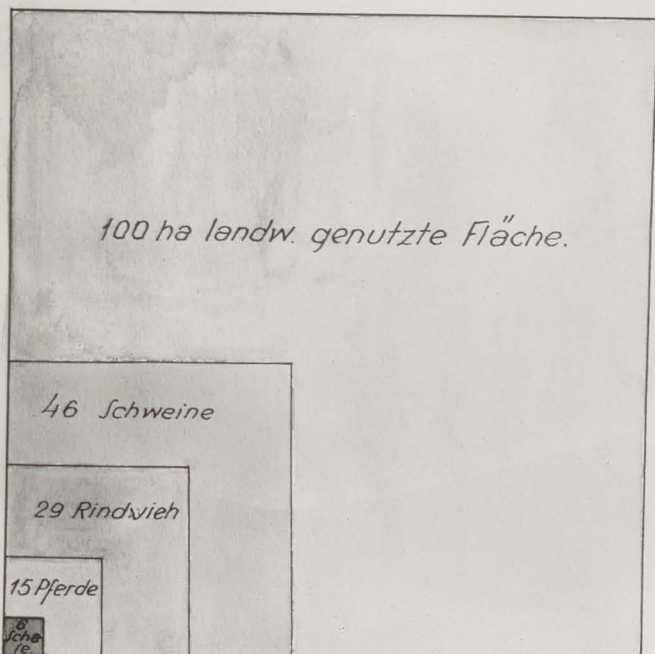
<u>Kreis:</u>	<u>Völker:</u>
1. Ilza	1272
2. Jendrzejew	3305
3. Kielce	1245
4. Konskie	753
5. Opatow	3127
6. Opoczno	1823
7. Petrikau	1430
8. Radom	7985
9. Radomsko	2304
10. Stopnica	2270
	<hr/> <u>25 514</u>



Bienenzucht im Kreis Ilza.

74

Auf je 100 landw. genutzte Fläche
entfallen im Distrikt.



Der Viehbestand nach dem Feldzug
im Distrikt Radom.

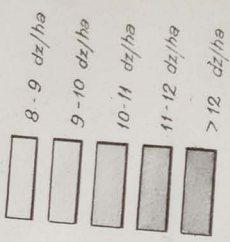
(Stand v. 1. XI. 39).

Pferde	213 702	(15% weniger).
Rindvieh	573 552	(25% weniger).
Schweine	292 133	(40% weniger).

Roggen

Gesamt- und Hektarerträge
im durchschnitt der Jahre
1935 - 1937.

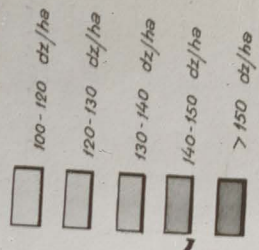
Hektarerträge:



Kartoffeln.

Gesamt- und Hektarerträge
im Durchschnitt der Jahre
1935 - 1937.

Hektarerträge.



Der Hopfenbau im Distrikt.

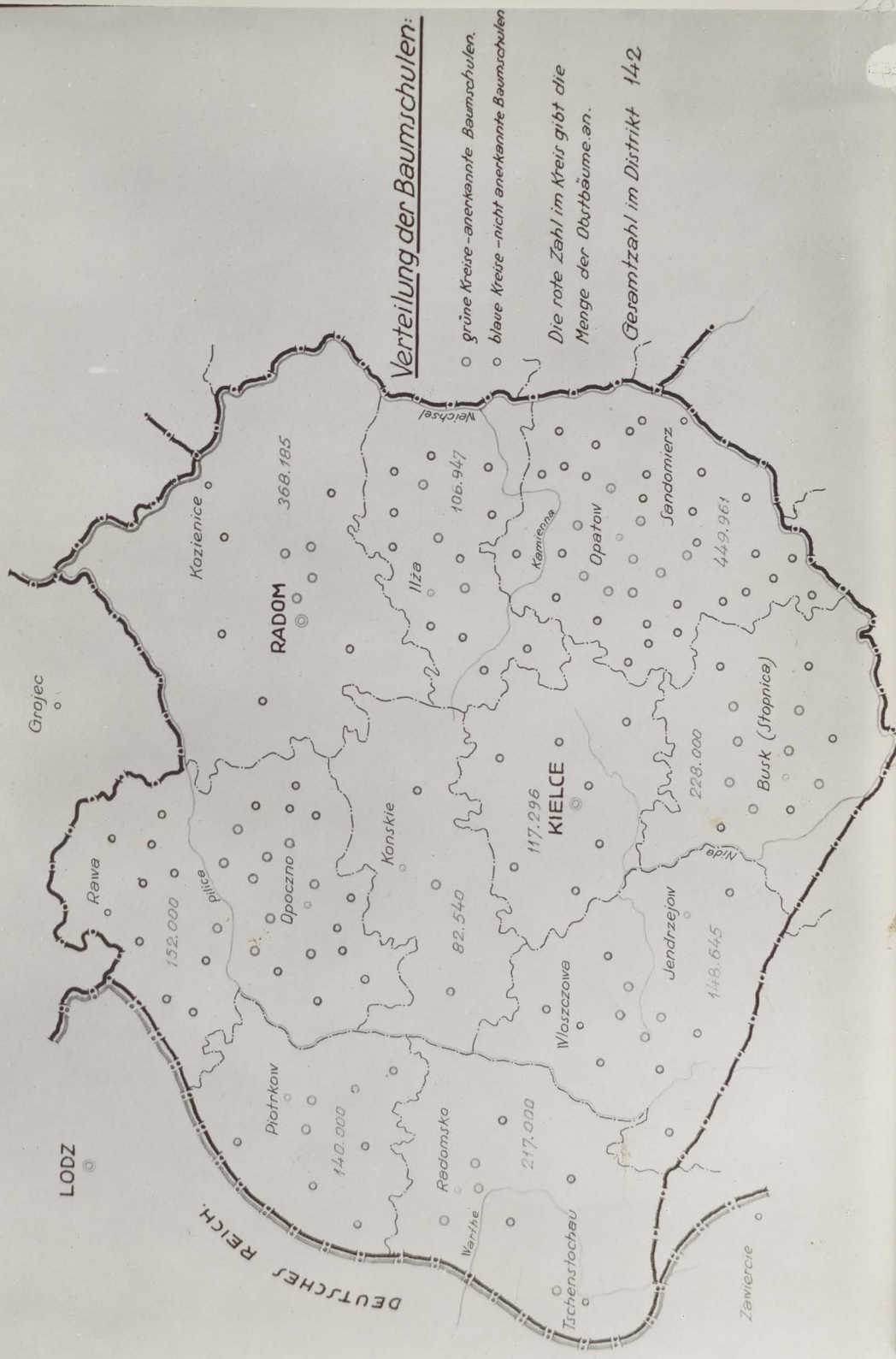


	1937	1938	1939
1. Opatow	49 ha	} Durchschnittlicher Ertrag Dz/ha 10 = 1250 Dz (375.000 zloty).	} Durchschnittlicher Ertrag Dz/ha 7 = 875 Dz (262.500 zloty).
2. Radom	37 "		
3. Radomsko	21 "		
4. Petrikau	6 "		
5. Jendrzew	5 "		
6. Ilza	4 "		
7. Stopnica	2 "		
8. Konskie	1 "		
9. Opoczno	-		
10. Kielce	-		
Insgesamt	125 ha.	} Durchschnittlicher Ertrag Dz/ha 4,5 = 562,5 hiervon geerntet 80% = 450 Dz (135.000 zloty).	

Verwendung der Ernte 1937/38

40% Brauereien.

60% Ausfuhr (Belgien, Frankreich, Japan).



Verteilung der Baumschulen:

- grüne Kreise – anerkannte Baumschulen.
- blaue Kreise – nicht anerkannte Baumschulen

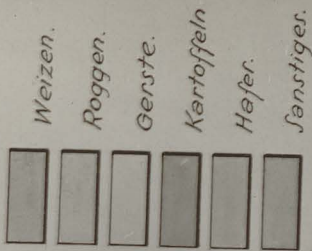
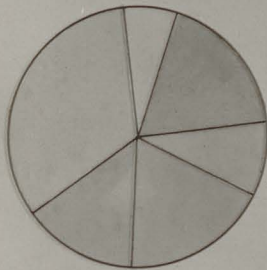
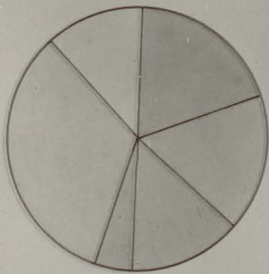
Die rote Zahl im Kreis gibt die Menge der Obstbäume an.

Gesamtzahl im Distrikt 142

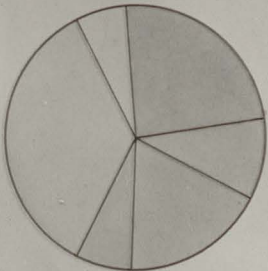
Anbauverhältnis im Distrikt in %

Ilza.

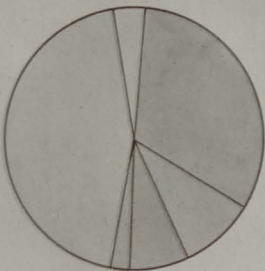
Jendrzejow.



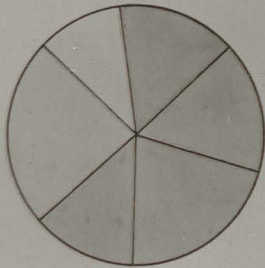
Kielce.



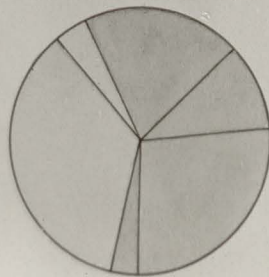
Konskie.



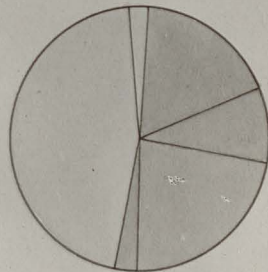
Opatow.



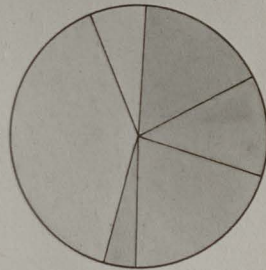
Opoczno.



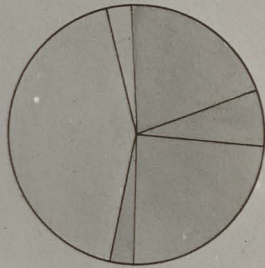
Petrikau.



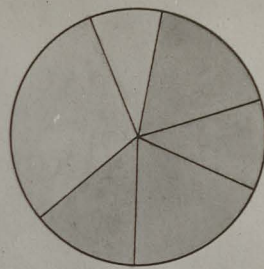
Radom.



Radomsko.



Stapnica.



Milchkontrolle im Distrikt Radom.

Kontrollkühe insgesamt 8.100 bei einem durchschnittlichen Milchertrag je Milchkuh von 3.075 kg.

- entspricht 10 kontrollierten Kühen
- ★ Sitz der Futterberatung
- ▬ entspricht dem jeweiligen Milchertrag je Kuh im Kreis



Grajec

LODZ

DEUTSCHES REICH

Weichsel

KIELCE

Włoszczowe

Busk (Stąpalice)

Zawiercie

Kozienice

RADOM

Piotrków

Dipocznno

Kamiekie

Radomsko

Warthe

Tschernochiel

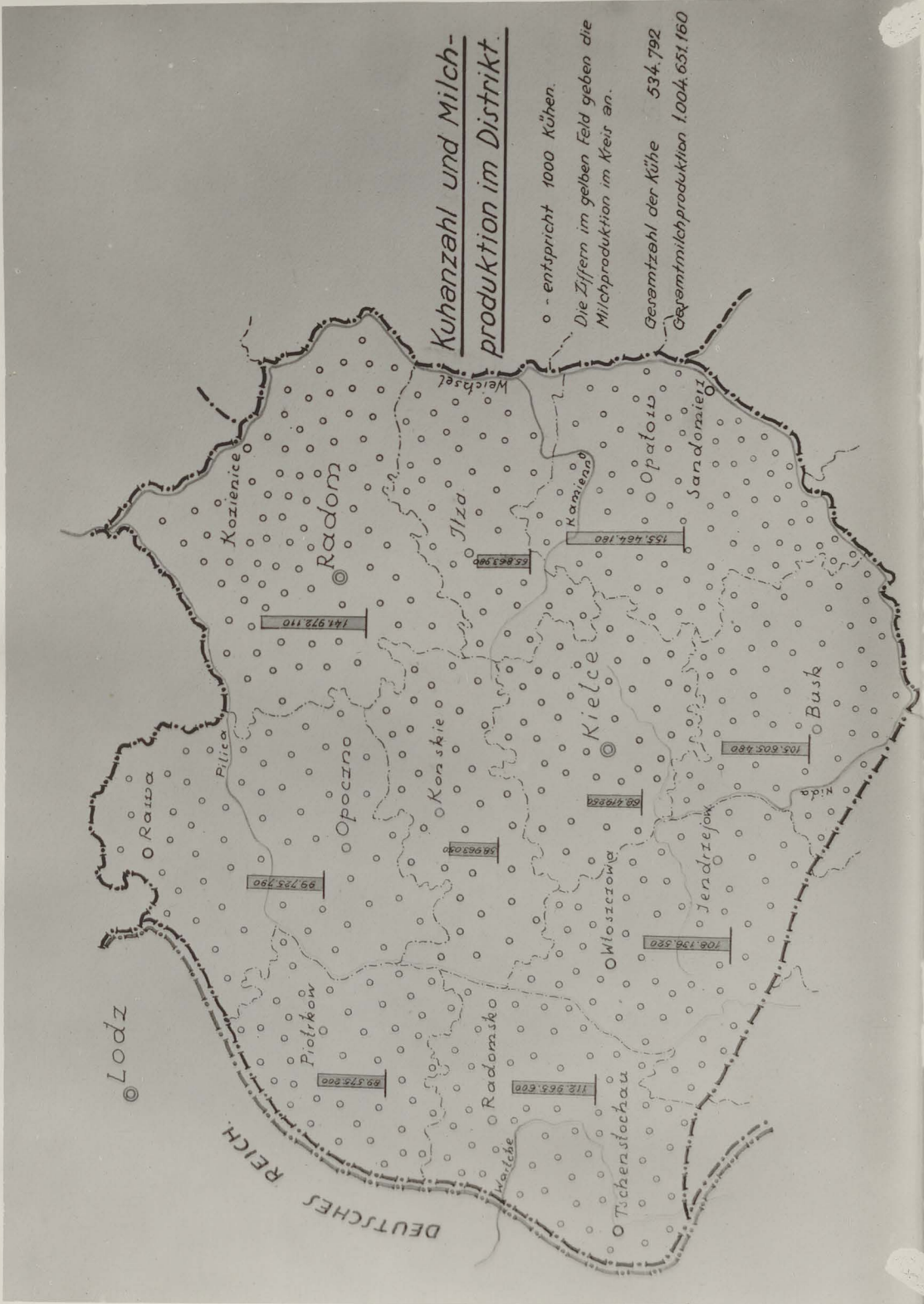
Iłża

Ostrow

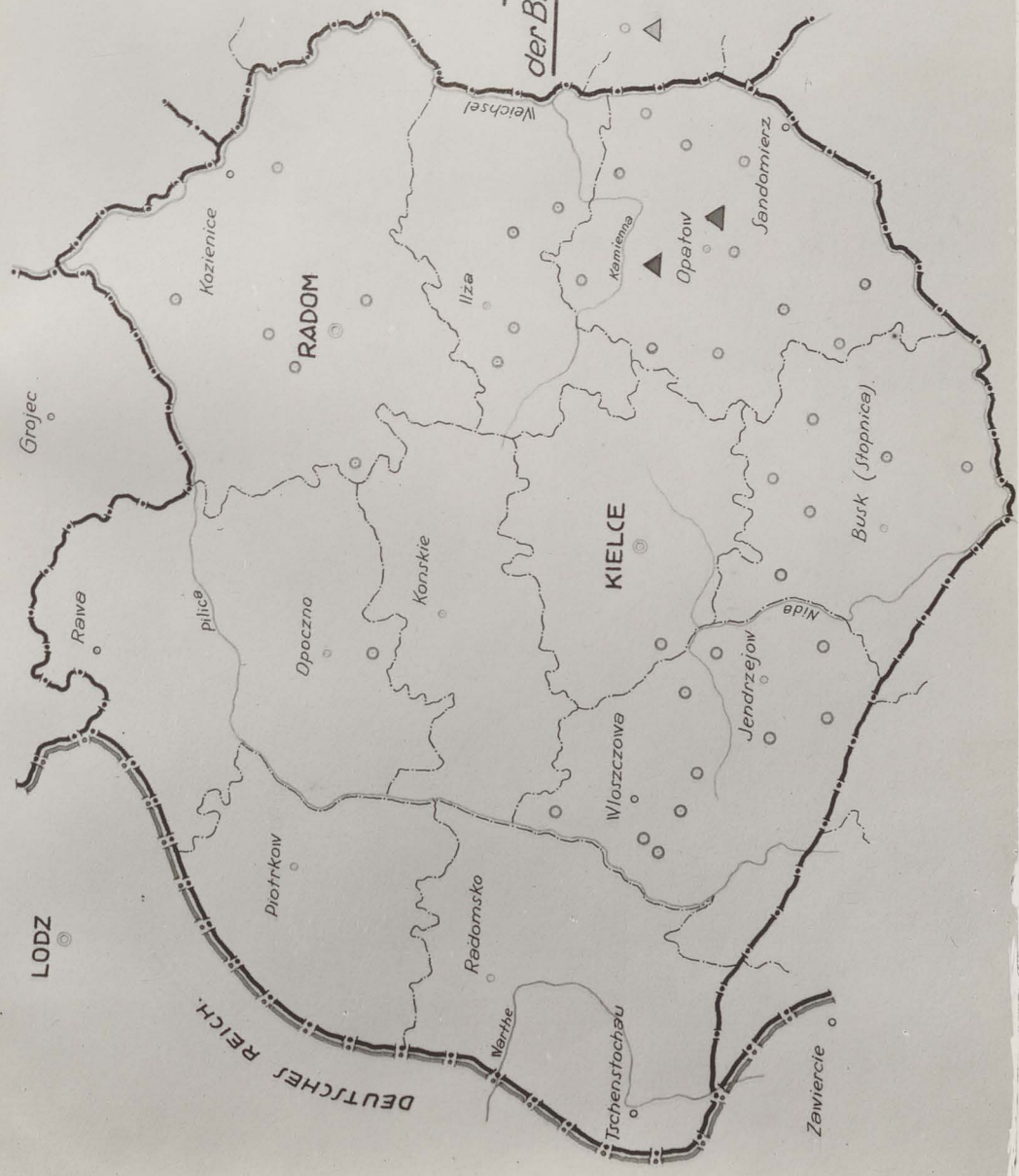
Jędrzejów

Jędrzejów

Nida



Verteilung
der Brennereien u. Z-Fabriken.



Brennerei.
Z-Fabrik.

Grojec

Reiva

LODZ

DEUTSCHES REICH.

Piotrkow

Pilice
Poczno

RADOM

Kanukie

Radomsko

Wisla

Ilza

Wlozeczowa

KIELCE

Trzemeszowice

Kamienka

Nida
Jendrzewow

Opatow

Zawiercie

Sandamierz

Busk (Stopnica)

Weichsel

Aufstellung der im Distrikt vorhandenen
Landwirtschaftsschulen mit angeschlossenen
Versuchsstationen.

1. Chwalowice (Krs. Ilza) f. Jungen.
2. Roznica (Krs. Jendrzewow) f. Mädchen.
3. Mokozyń (Krs. Opatow) f. Mädchen.
4. Radzice (Krs. Opoczno) f. Mädchen.
5. Wacyn (Krs. Radom) f. Jungen.
6. Zwolen (Krs. Radom) f. Jungen.
7. Rawa Mazowiecka (Krs. Opoczno) f. Mädchen.
8. Witów (Krs. Petrikau) f. Mädchen.
9. Podzamcze Chencinskie (Krs. Kielce) f. Jungen (im Bau).

28

Naturdenkmäler im Distrikt

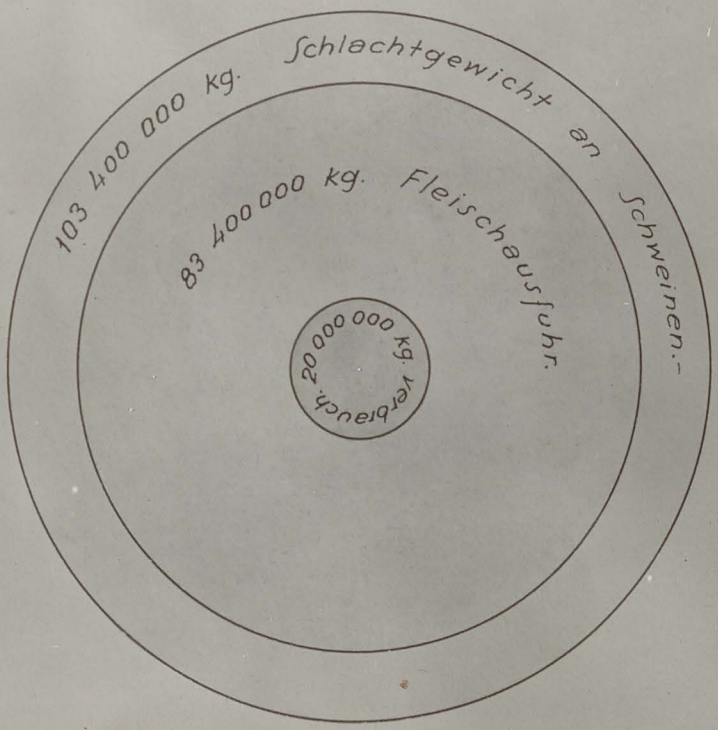


"Älteste Eiche Polens im Kreis Kielce ca 1250 Jahre alt."



Burgruine aus dem 13 Jhrh. Podzamcze (Krs. Kielce).

Produktion, Verbrauch und Ausfuhr
an Schweinefleisch.



• Verbrauch je Kopf und Jahr 8 kg. —

Legende:

Am Fusse der Heiligkreuzberge kniet ein versteinertes Pilger. Alljährlich nähert er sich um ein Sandkorn dem Gipfel. —

Wenn er auf dem Gipfel angekommen sein wird, tritt das Ende der Welt ein. —



29

Die Kartoffelanbaufläche im Distrikt beträgt 262 660 ha mit einem Gesamtertrag von 68 749 780 Ztr.

Bei unserer in Aussicht genommenen Steigerung der Anbaufläche um 25% werden bei mindestens gleichbleibenden Hektarerträgen zusätzlich rd. 17 000 000 Ztr. Kartoffeln anfallen.

17 000 000 Ztr. zusätzliche Kartoffeln ermöglichen eine Mehrerzeugung von 2 040 000 Ztr. Schweinefleisch. —

Devisen durch planmässige Steuerung der
Wasserwirtschaft im Distrikt.

Von rund 1,5 Millionen ha Ackerland im Distrikt bedürfen
20%, das sind 300 000 ha, einer Wasserregulierung. -

300 000 ha Ackerland bringen bei Planung u. Durchführung
einer bescheidenen Entwässerung eine Ertragssteigerung von 20-25%.

20-25% Ertragssteigerung bedeuten einen Mehrertrag von
rund 1 500 000 Ztr. Getreide oder 15 000 000 Ztr. Kartoffeln.

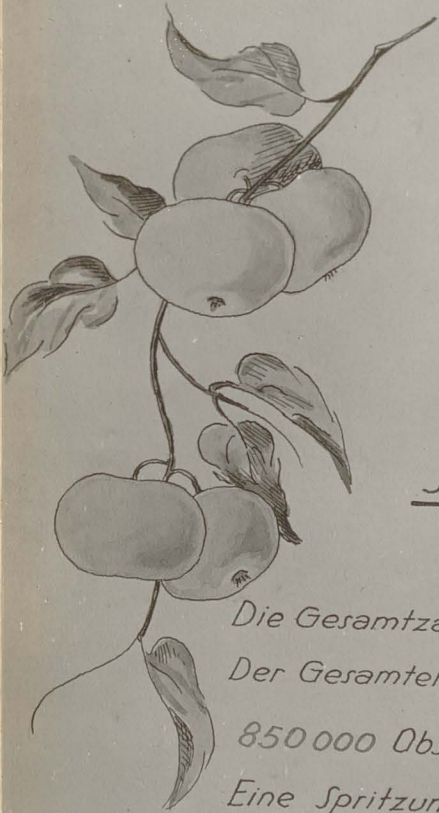
Mehr Milch durch Entwässerung
des Grünlandes.

Die Wiesenfläche im Distrikt beträgt insgesamt
rund 150 000 ha.

70% , das sind 105 000 ha bedürfen einer Entwässerung.
105 000 ha Wiese vermögen bei Planung und Durchfüh-
rung einer bescheidenen Entwässerung rund 1 000 000 Ztr.
zusätzliches Heu zu geben.-

1 000 000 Ztr. zusätzliches Heu ermöglichen bei Zuteilung
von entsprechendem wirtschaftseigenem Kraftfutter eine
Mehrproduktion

von 200 000 000 kg. Milch,
oder 7 700 000 kg. Butter.



Steigerung auch im Obstbau.

Die Gesamtzahl der tragenden Obstbäume beträgt 950 000
Der Gesamtertrag an Obst beträgt rund 9 500 000 kg

850 000 Obstbäume werden nicht gespritzt.

Eine Spritzung der 850 000 Obstbäume mit einem Kostenaufwand von 595 000 Zt. würde neben einer Gütesteigerung des Obstes einen Mehrertrag von

rund 4 000 000 kg bringen.

32.

sibi. jag.



